

## UFO MAGAZIN BRASILIEN AUSGERAUBT

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:

Geschrieben am: 07.08.2007 11:17:32

Mit frdl. Genehmigung Ã¼bernommen von greyhunter.de:

"Redaktionsbetrieb fÃ¼r Monate verhindert - Herausgeber bittet um Spenden: Aus Brasilien erreicht uns die Nachricht, dass das dortige UFO Magazin am 30. Juli Ã¼berfallen und ausgeraubt wurde. Die TÃ¤ter gingen gezielt vor und entwendeten nicht nur Computerausstattung, sondern vor allem auch Ordner mit sehr wichtigen und sensiblen Informationen Ã¼ber die brasilianische UFO-Forschung. Die gestohlenen Ordner enthielten zum Teil bislang unverÃ¶fflichtete UFO-FÃ¤lle, bei denen das MilitÃ¤r Brasiliens sowie anderer LÃ¤nder SÃ¼damerikas involviert waren.

Die Polizei geht auf Grund der ProfessionalitÃ¤t der Einbrecher davon aus, dass die TÃ¤ter die AktivitÃ¤ten der Redaktion Ã¼ber Wochen oder gar Monate hinweg beobachtet haben mÃ¼ssen. Herausgeber A.J. Gevaerd: â€žWir glauben, dass der Einbruch und nicht nur groÃŸen finanziellen Schaden zufÃ¼gen sollte, sondern eine VerÃ¶ffentlichung des brasilianischen UFO-Magazins fÃ¼r die nÃ¤chsten zwei Monate verhindern sollte.â€œ **Interessanterweise geschah der Einbruch zeitgleich mit einer geplanten Ausgabe in englischer Sprache in Kalifornien, Vereinigte Staaten.**

Das brasilianische UFO-Magazin ist eine der Ã¤ltesten UFO-Publikationen der Welt. Es wurde 1985 gegrÃ¼ndet und hatte gerade seine 135. Ausgabe. Es erscheint monatlich und wird in Brasilien, Portugal sowie weiten Teilen SÃ¼damerikas und Spaniens vertrieben.

Durch den Einbruch ist der Arbeitsfluss erheblich ins Stocken geraten. Herausgeber Gevaerd bittet darum um Spenden, damit das UFO-Magazin so bald als mÃ¶glich wieder erscheinen kann. Die Deutsche Initiative fÃ¼r Exopolitik und Freigabe der UFO-Technologie unterstÃ¼tzt das brasilianische UFO-Magazin.

Spenden, welche Ã¼ber die Webseite [www.exopolitik.org](http://www.exopolitik.org) und mit dem Betreff â€žBRASILIENâ€œ gemacht werden, leiten wir umgehend und vollstÃ¤ndig an das UFO-Magazin Brasilien weiter. Alternativ dazu kÃ¶nnen UnterstÃ¼tzer auch den Herausgeber selbst kontaktieren: [editor@ufo.com.br](mailto:editor@ufo.com.br). "

[www.greyhunter.de](http://www.greyhunter.de)

Auf der Internationalen Ufo Konferenz in Laughlin/Nevada 2006 ersuchte A.J. Gevaerd um groÃŸzÃ¼gige Spenden, damit eine englische Ausgabe herausgebracht werden kann. Diese Ausgabe des wohl erfolgreichsten Ufo Magazins Ã¼berhaupt sollte dann weltweit versandt werden, so die damalige Aussage.

Seltsam, seltsam...

Corinna